

Bürger können Zwanziger Straße mitplanen

Gestaltungsworkshop am 4. Mai im Alten Rathaus

Die Zwanziger Straße ist die Hauptzufahrtsstraße auf der Insel. Die Stadt hat sich im Hinblick auf die anstehenden Veränderungen auf der Insel entschlossen, die Zwanziger Straße zu überplanen und an die zukünftig verminderten verkehrlichen Anforderungen anzupassen.

Den Anliegern der Zwanziger Straße wurden am 12. April bereits der zeitliche Rahmen, die von der GTL erarbeitete Planungskonzeption und die Randbedingungen vorgestellt. Neben der Vorstellung des vorgesehenen zeitlichen Ablaufs und den Informationen zu den beitragsrechtlichen Auswirkungen nutzten die Anlieger die Möglichkeit zur Mitgestaltung ihrer Straße und brachten Anregungen und Ideen ein.

In der Diskussion mit den direkt betroffenen Anliegern wurden folgende Themen besonders angesprochen: Der Hochwasserschutz, die Barriere-



Eine Möglichkeit, wie die Zwanzigerstraße aussehen könnte.

BZ-Foto: GTL

freiheit und die Verkehrssicherheit für Fußgänger und Radfahrer waren neben der Frage der Verkehrsberuhigung und einer zukünftigen Reduzierung der zugelassenen Höchstgeschwindigkeit.

Im Zusammenhang mit der geplanten Umgestaltung der Promenade am Kleinen See stellten sich die Anlieger die

Frage, ob hier nicht zukünftig eine Radwegeverbindung abseits der Zwanziger Straße wünschenswert wäre. Die Zwanziger Straße hat durch die neue Möglichkeit der direkten Zufahrt zum Altstadt-kern über die Einmündung Heidenmauer bereits deutlich an Bedeutung für Radler verloren.

Kai Kattau